***Oberauroff beendet Zierenberger Hoffnungen***

**In der Stadtsporthalle des mittelsächsischen Döbeln jubelten die Aktiven des 1. UTK BSC Oberauroff über ihren Aufstieg in die erste Liga. Routinier Adolf Mohr schaffte zusammen mit 18-jährigen Philip Widmer und dem 20-jährigen Philipp Löhr die Vizemeisterschaft in der zweiten Bundesliga Nord, so dass die Idsteiner Stadtteilmannschaft im ersten Zweitligajahr auf Anhieb den Durchmarsch schaffte. Lars Dorfner, Jürgen Bücher und der frischgebackene Hessenmeister Simon Kilian ergänzten das erfolgreiche Team, das den letzten Wettkampftag in Döbeln mit einem glatten 6:0 in drei Sätzen gegen den BC Hagen begann. Eine unerwartet deutliche 1:7 Niederlage gegen Holten und den anschließenden Punktverlust beim 5:5 Remis gegen Rheydt bügelten die Oberauroffer mit vier Siegen in Folge gegen Döbeln (6:4), Zierenberg (6:2), Berlin (6:0) und Blankenfelde (6:0) wieder aus. Mit dem abschließenden Sieg über Blankenfelde kam das Oberauroffer Team bis auf einen Punkt an die Tabellenspitze heran. Nach zwei Wettkampftagen lagen die Zierenberger Bogenschützen noch aussichtsreich auf dem ersten Tabellenplatz, doch die Nordhessen schafften den erhofften Wiederaufstieg in die erste Liga nicht. Nach einem guten Beginn gegen Holten (6:2) verloren Dieter Dehnert, René Lettau und Henning Huckfeldt zwei wichtige Punkte durch die 4:6 Niederlage gegen Rheydt. Die Siege gegen Döbeln (6:2) und Hagen (6:4) ließen die Zierenberger noch hoffen, doch die Niederlage im Hessenduell gegen Oberauroff entschied den Kampf um den zweiten Tabellenplatz. Mit Niederlagen gegen Blankenfelde (4:6) und die zweite Mannschaft des BSC BB Berlin (0:6) beendeten die Nordhessen die Saison auf dem dritten Tabellenplatz. Neben der Zierenberger Stammformation bekamen auch Dominik Rennert, Ingo Josephs, Dennis Drensek, Burkhard Gauding und Markus Linge noch die Gelegenheit zu Kurzeinsätzen.**